

25. Germanistentag in Bayreuth
25.–28.09.2016
Schwerpunkt 7: Erzählen als Kulturtechnik

Panel

Narrative Ethik – Ethik des Narrativen? Ein neuerlicher Blick auf das Verhältnis von Literatur und Medizin

Allgemeines

Datum: Montag, 26.09.2016
Zeit: 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr
Ort: Raum S67 in RWI

Leitung: PD Dr. Katrin Max (Leipzig/Würzburg)

Referenten: Dr. Solveig Lena Hansen (Göttingen)
Prof. Dr. Rudolf Drux (Köln)
Prof. Dr. Barbara Neymeyr (Klagenfurt, Österreich)
Prof. Dr. Mensah Wekenon Tokponto (Abomey-Calavi, Bénin)

Vorträge

1. Dystopische Zustände?! Moral im Spannungsfeld von Interpretation und Kritik (Solveig Lena Hansen)
2. Die Retortenzeugung als Romansujet. Zur literarischen Darstellung und moralischen Kritik an Entwicklungen der Reproduktionsmedizin (Rudolf Drux)
3. Autonomie-Ideal und pathologische Determination. Zu Konzepten einer ‚Narrativen Ethik‘ in Schnitzlers „Wahnsinnsnovelle“ *Flucht in die Finsternis* (Barbara Neymeyr)
4. Märchen und Medizin. Eine vergleichende Untersuchung zu medizinischen Vorstellungen in einigen deutschen und westafrikanischen Märchenliteraturen (Mensah Wekenon Tokponto)